



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Amt für Information

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58  
Fax (07 11) 2 22 76-81

## Pressemitteilung

22. März 2006

### **Bischof protestiert gegen drohendes Todesurteil für Konvertiten**

Frank Otfried July fordert Solidarität mit Abdul Rahman – Appell auch an Islamgläubige

Stuttgart. Der württembergische evangelische Landesbischof Frank Otfried July appelliert an deutsche Politiker und die Öffentlichkeit, sich für Abdul Rahman einzusetzen. Der 41-jährige Afghane ist vom islamischen zum christlichen Glauben übergetreten, deshalb droht ihm in seiner Heimat nun die Todesstrafe.

Der Gerichtsprozess gegen Rahman mache erschreckend deutlich, „wie notwendig es ist, für Religionsfreiheit und Menschenrechte weltweit einzutreten“, sagte July heute in Stuttgart. „Auch die christlichen Kirchen haben in diesen Fragen einen eigenen Lernweg hinter sich gebracht und können nur dringend fordern, dass die islamische Gemeinschaft ihre Religions- und Rechtsauffassung der Wirklichkeit einer zusammenwachsenden und mobilen Welt aussetzt und ihr Rechnung trägt“, so der Bischof weiter. Dialog und Regelungen des Zusammenlebens könnten nicht nur für Europa gelten, sondern müssten auch in Ländern mit mehrheitlicher islamischer Bevölkerung gelebt werden.

„Wir beten für Abdul Rahman und bitten die deutsche Öffentlichkeit und Politik, in ihrem Protest und ihrer Solidarität für diesen bedrohten Christen, und darüber hinaus für alle Menschen, die aus religiösen Gründen verfolgt werden, nicht nachzulassen“, sagte July.

Klaus Rieth